

09. FEB. 2007

Bella 02/02 9.4

FRAKTION DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG



JIDS
Abschließend
JIB3-2 ASD
für JHA am 3.5.07

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

OBERBÜRGERMEISTER	
09. FEB. 2007	
<input checked="" type="checkbox"/>	1. Antwort zur Unter- schrift vorlegen
<input checked="" type="checkbox"/>	2. Antwort vor Ab- schließung vorlegen
<input checked="" type="checkbox"/>	3. Antwort vor Ab- schließung vorlegen

JIP 9.2.07

er / 30.01.2007
Thoma

Referat V #3	
09. FEB. 2007	
an:	J
z. w. V.	J
Stellungnahme	
Antw. vor Abs. z. K.	
Antw. z. Unterschrift vorl.	

Verwahrlosung von Kleinkindern

per Fax voraus
aus: J. Sch. 19
07.02.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich zur Behandlung für den Jugendhilfeaus-
schuss am 08.02.2007 folgenden

Antrag:

Die Verwaltung berichtet über Unterbringung und Lebensumstände der Nürn-
berger Kleinkinder, die jüngst aufgrund des Verdachts auf Verletzung von
Sorgfalts- und Aufsichtspflichten aus ihren Familien entnommenen wurden.

Begründung:

Die kürzlich bekannt gewordenen Fälle der offenbar von Verwahrlosung be-
drohten Kinder haben für rege Anteilnahme in der Öffentlichkeit gesorgt. Seit
dem tragischen Tod des kleinen Kevin in Bremen wird das Vorgehen der Ju-
gendämter sehr kritisch beobachtet. Die Verwaltung sollte deshalb darstellen,
welche Obhuts- und Präventionsmaßnahmen ergriffen werden, um möglichst
ähnliche tragische Fälle zu verhindern.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Frieser
Fraktionsvorsitzender

Kop. z. A.